

Adventsbäckerei im Alten- und Pflegeheim „An den Platanen“

Jung und Alt - Hand in Hand

Sie sind jung, keck und haben das Herz auf dem rechten Fleck: Die zwölf Mädchen der Klasse 10 EH der Max-Eyth-Schule in Dreieich. Mit ihrer Lehrerin Heidi Brikey waren sie in das Altenwohn- und Pflegeheim „An den Platanen“ gekommen, um dort mit den Heimbewohnerinnen und -bewohnern den Advent schon vorzeitig einzuläuten. Plätzchen backen stand auf dem Programm und schon eine halbe Stunde vor dem vereinbarten Termin saßen die meisten Mädchen bereits im Foyer des Heims, unterhielten sich angeregt, lachten und scherzten, so dass ein Heimbewohner mit Wehmut und Resignation in der Stimme meinte: „So jung müsste man noch einmal sein.“

Sozialarbeiter Klaus-Dieter Meier, der zusammen mit seiner Kollegin Hella Enders, „An

Das Alten- und Pflegeheim „An den Platanen“ bietet ab sofort auch Kurzzeitpflege an. Nähere Auskunft für Interessenten gibt es unter der Telefonnummer (0 61 02) 7 18 80.

den Platanen“ aktiv ist, fand noch Zeit bis zum Eintreffen der Lehrerin über die geplanten weihnachtlichen Aktivitäten im Heim zu berichten.

Da wurden zweimal in den verschiedenen Aktionen Plätzchen gebacken.

Ende November stellten sich Künstler aus der Staatlichen Oper Minsk (Weißrußland) mit einem Adventskonzert vor.

Gemeinsam wird Advent gefeiert. Einmal Anfang Dezember und noch einmal am 15.



Im Duo Plätzchen ausstechen macht Spaß . . .

Dezember, ab 15 Uhr, im Festsaal für noch mobile Bewohner.

Ein Dia-Vortrag „Eine musikalische Weltreise“ von H. Berg steht für den 12. Dezember auf dem Programm. Die Lichtbilder begleitet der Autor auf der Gitarre.

Höhepunkt der Weihnachtszeit wird der Gottesdienst und die festliche Musik an Heiligabend sein. Ab 14 Uhr treffen sich Heimbewohner und geladene Gäste im Festsaal, um sich auf die Feiertage im Zeichen des Lichterbaums einzustimmen.

Doch noch einmal zurück, zu den Plätzchenbäckerinnen, die über das Projekt „Jung und Alt“ aus Dreieich kommend, den Weg an die Platanen gefunden haben. Wie Lehrerin Heidi Brikey erläuterte, gibt es noch das übergeordnete Projekt „Eibe“ in der Max-Eyth-Schule, die das Eingliedern in die Berufs- und Arbeitswelt sowie die Selbständigkeit fördern soll.

Und selbständig war das junge, multikulturelle Völkchen, das aus verschiedenen Kulturkreisen stammt, aber sich durchaus versteht. Resolut rollten sie den vorbereiteten Teig aus und zauberten schnell Backbleche voll Herzen, Engeln oder Sternen. Dass dabei ein Teil der Heimbewohnerinnen mitwirkten, zeigte einmal mehr, dass das Zusammenspiel von Jung und Alt funktioniert. Beide Generationen



. . . aber auch in größerer Runde ging es voran.

Fotos: Schickedanz

hatten Spaß an der gemeinsamen Beschäftigung, die den Alltag, besonders für die Älteren, positiv auflockerte.

Dem unbefangenen Zuschauer und Zuhörer fiel dabei das Goethewort ein „Wo frohe Reden sie begleiten, da fließt die Arbeit munter fort“, das genau den Punkt dieses Nachmittags traf.

Friedvolle Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

malermmeister

frank

haus- und raumgestaltung

Tapezierarbeiten
Fassadenbeschichtung
Bodenbeläge
Verkauf und Beratung

jörg frank
pappelweg 7
63263 neu-isenburg
telefon (0 61 02) 3 81 94
mobil (01 72) 6 97 49 33
telefax (0 61 02) 32 07 93
e-mail
meisterfrank@gmx.de

Es weihnachtet sehr . . .

. . . im Isenburg-Zentrum

Montag, 5. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

Dienstag, 6. Dezember

Der Nikolaus kommt

15 bis 17 Uhr: Märchentante

17.30 Uhr: Jugendmusikschule Neu-Isenburg, Gismo

Mittwoch, 7. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

Donnerstag, 8. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

18 Uhr: Gesangverein Frohsinn Sängerbund

Freitag, 9. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

Samstag, 10. Dezember

15 und 17 Uhr: Chor Sunny Voices

Montag, 12. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

17.30 Uhr: Jugendmusikschule Neu-Isenburg, Kinderchor und Blockflöten-Ensemble

Dienstag, 13. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

17.30 Uhr: Jugendmusikschule Neu-Isenburg, Blechbläser-Ensemble und Kinderchor

Mittwoch, 14. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

17.30 Uhr: Jugendmusikschule Neu-Isenburg, Saxophoenix

Donnerstag, 15. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante



Freitag, 16. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

18 Uhr: Gesangverein Frohsinn Sängerbund

Samstag, 17. Dezember

15 und 17 Uhr: Chor Sunny Voices

Montag, 19. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

Dienstag, 20. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

18 Uhr: Gesangverein Kümmler

Mittwoch, 21. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

Donnerstag, 22. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

Freitag, 23. Dezember

15 bis 17 Uhr: Märchentante

18 Uhr: Gesangverein Frohsinn Sängerbund